

Burkhard Stenzel

HARRY GRAF KESSLER

Ein Leben
zwischen Kultur und Politik



1995

BÖHLAU VERLAG WEIMAR · KÖLN · WIEN

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	7
I EINLEITUNG	9
II HARRY GRAF KESSLERS FRÜHE SOZIALISATION	
Suche nach ästhetischen, philosophischen und politischen Grundansichten	19
Jugend- und Studienzeit	20
Wilhelminismus	35
Bismarckverehrung und Kaiserkritik	36
Philosophie Nietzsches und Schopenhauers	40
Berliner Bohème	44
Kessler als junger Mäzen, Essayist und Reiseschriftsteller	47
Kunstzeitschrift „Pan“	48
Frühe Schriften	55
III KESSLERS GESELLSCHAFTLICHES ARRANGEMENT	
Profilierung in der Öffentlichkeit des Wilhelminischen Reiches (1900–1908)	71
Berliner Secession	72
Moderne ausländische Kunst im „secessionistischen“ Berlin um 1900	75
Kunsterziehungsbewegung	79
Weimarer Reformen (1902–1906)	82
Entstehung der Weimarer Reformbewegung	85
Das neue Weimar	92
Buchkunstprogramm, Eliteschule und Scheitern der Reformen	104

IV KESSLER

ALS UNIVERSALER KULTURFÖRDERER

Kontakte, Positionen und Projekte bis zum Zusammenbruch des Kaiserreichs (1908–1918)	111
Kesslers Verhältnis zu europäischen Künstlern	112
Kessler und Maillol	113
Reise nach Griechenland	117
Künstlerische Projekte bis zum Ende des Ersten Welt- krieges	126
Ein „kommender Mann“	127
Ästhetische Auffassungen bis 1918	140

V ZWISCHEN KULTUR UND POLITIK

IN DER WEIMARER REPUBLIK (1918–1933) 147

Neue Wirkungsmöglichkeiten in den ersten Nachkriegsjahren	148
Kesslers Rathenau-Biographie	158
Entstehungsgeschichte	159
Zum Werk	169
Wirkungsgeschichte	188

VI HARRY GRAF KESSLER –

EIN UNVOLLENDETES LEBEN

FÜR DIE MODERNE 195

Anmerkungen	199
Quellennachweis	236
Literaturverzeichnis	237
Abkürzungsverzeichnis	248
Abbildungsnachweis	248